



## Verwaltungsgebäude

Im März 2014 hatte der Bürgerrat im Dorfzentrum zwei Altliegenschaften für den Bau eines regionalen Verwaltungszentrums gekauft. Dies nachdem sich die Verwaltungskommission des Bezirksgerichts Imboden im Januar 2014 für einen künftigen Neubau im Dorfzentrum entscheiden hatte.

Ebenfalls im März 2014 genehmigte die Bürgerversammlung einen Kredit für Wettbewerbskosten und Kosten für die Ausarbeitung eines Bauprojektes «Verwaltungszentrum» bis und mit Baugesuch in der Höhe von maximal CHF 370'000.00. Zur Qualitätssicherung der Planung und Realisierung wurde durch den Cumin in der Person von Herrn Paul Zutter aus Zürich ein professioneller Bauberater eingesetzt.

Von Juli bis September 2014 arbeiteten drei Architekturbüros auf Einladung an einem Studienwettbewerb. Im Oktober 2014 kürte die Jury das eingereichte Projekt von maurusfrei Architekten AG, Chur, zum Wettbewerbssieger.

An der Bürgerversammlung vom 08.04.2016 stellte Architekt Maurus Frei sein Projekt vor, und die Anwesenden genehmigten in der Folge einen Baukredit von CHF 6'600'000.00 für den Neubau des «**Center administrativ da la Regiun dal Plaun**».

Im November 2016 wurde mit dem Abbruch der beiden Altliegenschaften an der Via Baselga 23/ Plaz 7 begonnen.

Ab Mitte Januar 2017 erfolgte die Bauinstallation und der Aushub. Am 24. August 2017 konnte in unserer Tega da vout in Plong Vaschnaus mit den beteiligten Unternehmen das Richtfest gefeiert werden.

Am Freitag, 29. Juni 2018 konnte das Verwaltungszentrum feierlich eingeweiht werden und tags darauf wurde ein «Tag der offenen Tür» für die Bevölkerung durchgeführt. Die Baukommission bestehend aus den Architekten Maurus Frei und Norman Woorth, sowie Paul Zutter, als Bauberater und Bürgerpräsident Theo Haas sowie Vizepräsident Andri Jörgler hat sich an den 24 Sitzungen mit dem Neubau beschäftigt. Der Neubau «Ca sil Plaz» kostet CHF 6.15 Millionen ohne Landerwerb.

Seit 01. Juli 2018 sind alle Mietparteien im Haus. Alle Mietverträge wurden über eine Zeitdauer von 15 Jahren abgeschlossen. Nach 15 Jahren kann der Mietvertrag zu den gleichen Konditionen plus Teuerung um weiter 5 Jahre verlängert werden.

Die folgenden Ämter sind im Neubau untergebracht:

Berufsbeistandschaft Imboden

Betreibungs- und Konkursamt Imboden

Geschäftsstelle Imboden

Regionalgericht Imboden

Schlichtungsbehörde für Mietsachen Imboden

Vermittleramt Imboden

Zivilstandesamt Imboden.

Durch die Realisierung dieses Neubaus wird Domat/Ems als Hauptort der Region Imboden gestärkt. Der zentrale Standort ist für einen Dienstleistungsbetrieb publikums- und ÖV-freundlich. Durch die Unterbringung aller regionalen Ämter sowie des Regionalgerichts «unter einem Dach» ergeben sich wertvolle Synergien.